

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic
grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 50 (1990-1991)

Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

zulage bekommen sollen, und zwar je Fr. 300.— vom Kanton und von der Gemeinde. Im Jahre 1944 verfügte der Große Rat mit Vollmacht durch die Voksabstimmung, daß diese Zulage mit Rücksicht auf die angestiegene Teuerung auf je Fr. 350.— anzusetzen sei. Diese Bestimmung hatte pro 1944/45 Gültigkeit und ist zur Stunde noch in Kraft. Das Minimalgehalt ist mit Inbegriff dieser Zulage heute für den Primarlehrer für 26 Wochen von der Gemeinde Fr. 1300.— + Fr. 350.— = Fr. 1650.— und vom Kanton Fr. 1100.— + Fr. 350.— = Fr. 1450.—, total Fr. 3100.—. Der Primarlehrer mit neun und mehr Dienstjahren hat demnach ein Gehalt von Fr. 3500.—. Der Sekundarlehrer steigt im Gehalt ebenfalls um die Fr. 700.— Teuerungszulage.

Behörden und Volk haben durch diese Beschlüsse und durch das verdankenswerte Entgegenkommen bereits dokumentiert, daß dem Lehrer bei dieser verteuerten Lebenshaltung mehr Gehalt gehört. Die bevorstehenden Auseinandersetzungen sollten deshalb unseres Erachtens nicht unüberwindlich sein.

Lorenz Zinsli, Alt-Lehrer.

Valendas, im Dezember 1945.



Dipl. Ing. E. WILLI AG

**SANITÄR
HEIZUNG
LÜFTUNG**

spezialisiert auf Schulhaus-
und Hallenbad-Bauten

Chur Arosa
Flims Lenzerheide

Übernahme zu günstigen Konditionen

Altpapier

(Hefte, Bücher, Zeitungen, Prospekte)
(kein Karton)

**Fitschi Transporte +
Recycling AG**

7247 Saas i. Pr.
Telefon 081 54 12 48
Wechselmulden-Service